



M0014 - Sonderangebots-Scheduler

BITTE BEACHTEN SIE: MIT DER INSTALLATION DES MODUL-FRAMEWORKS WERDEN DIE BEIGEFÜGTEN

LIZENZBESTIMMUNGEN UND HAFTUNGSREGELUNGEN AUSDRÜCKLICH ZUR KENNTNIS GENOMMEN UND ANERKANNT; DAS

FRAMEWORK UND AUCH UNSERE MODULE DÜRFEN NICHT INSTALLIERT UND NICHT BETRIEBEN WERDEN, WENN SIE DIESE

REGELN NICHT IN VOLLEM UMFANG ANERKENNEN.

UPDATEHINWEISE FÜR SERVICE PACKS UND MASTER-UPDATES

Beachten Sie bei für Ihren Shop geplanten Servicepacks oder Masterupdates, dass auch das Modulframework und auch die eingebauten Module zur jeweiligen Shopversion kompatibel sein müssen und stellen Sie ggf. sicher, dass entsprechende Updates für das Modul-Framework und auch für alle genutzten Module zur Verfügung stehen **bevor** Sie mit der Aktualisierung des Shops beginnen oder diese beauftragen. Wenn Sie die Aktualisierung Ihres Shops durch uns durchführen lassen, aktualisieren wir auch immer vorhandene Xycons-Module und das Modul-Framework, wenn diese für die Shop-Masterversion verfügbar sind.

ZUR SELBSTINSTALLATION BEACHTEN SIE DIE BEIGEFÜGTE INSTALLATIONSANLEITUNG.

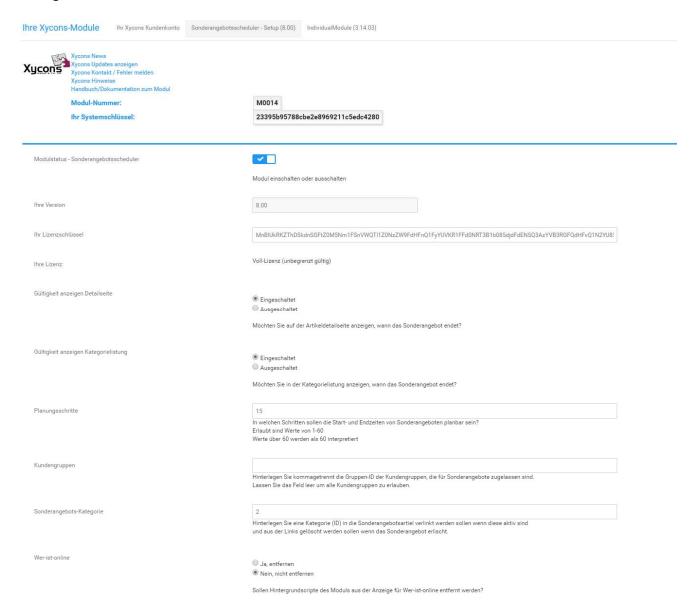
DAS MODUL IST KOMPATIBEL ZUR SHOP-VERSION: 4.6.x.x / 4.8.x.x / 5.0.x.x

Die erworbene Nutzungslizenz erweitert Ihren Gambio-Shop um folgende Funktionen:

- → Vorausplanung von Sonderangeboten auf die Minute genau
- → Beschränkung von Sonderangeboten auf spezielle Kundengruppen

Das Setup

Das Setup erlaubt die Einrichtung des Moduls und die Anpassung an den gewünschten Einsatz. Das Modul kann ein- und ausgeschaltet werden. Ferner können Sie diverse Funktionen durch die Konfiguration beeinflussen.



Durch die für unsere Module typischen Zusatzinformationen sind die einzelnen Optionen direkt beschrieben.

Die Funktionsweise

Der Sonderangebotsverwaltung Ihres Gambio-Shops wurde in eine neue Version ergänzt, welche die o. g. neuen Features erlaubt: den Sonderangebotsscheduler.

Die Oberfläche sieht nun folgendermaßen aus: Jedes Sonderangebot zeigt in welchem zeitlichen Bereich "Gültig ab" und "Gültig bis" es Gültigkeit hat und somit aktiviert ist. Ferner besteht die Möglichkeit zur Begrenzung des jeweiligen Sonderangebotes auf spezielle Kundengruppen.



Im rechten Bereich einer markierten Zeile werden die wichtigsten Informationen des ausgewählten Angebotes angezeigt. Über den Button "Neuer Artikel" können neue Einträge erzeugt werden.

Ist ein Eintrag markiert und wird nochmals angeklickt, dann wird dieser Eintrag zum Ändern aufgerufen. Das gleiche Resultat erreichen Sie, indem sie bei markiertem Element auf "Bearbeiten" klicken.

Die folgenden Dialoge sind für neue Einträge wie auch Eintragsänderungen gleich; bei Eintragsänderungen werden jedoch schon vorhandene und somit änderbare Daten angezeigt währen die Felder bei einer Neuanlage leer sind.



In das Feld "Angebotspreis" kann bei produktbezogenen Angeboten der Sonderangebotspreis erfasst werden. Hier können auch prozentuale Abschläge eingegeben werden, wie z. B. "25%". Das Modul berechnet dann aus dem regulären Produktpreis den Angebotspreis selbsttätig aus.

In das Feld "Anzahl" kann eine Artikelmenge eingegeben werden, auf die das Angebot limitiert werden soll.

Die Felder "gültig ab" und "Uhrzeit START" sind vorgesehen um den Beginn (Datum und Uhrzeit) des Sonderangebotes zu hinterlegen.

Die Felder "gültig bis" und "Uhrzeit ENDE" sind vorgesehen um das Ende (Datum und Uhrzeit) des Sonderangebotes zu hinterlegen.

Hinweis:

Werden die Felder für den Angebotsbeginn frei gelassen, dann trägt das System automatisch das aktuelle Tagesdatum 00:00:00 Uhr als Start-Datum ein; in diesem Fall beginnt das Sonderangebot unmittelbar.

Werden die Felder für das Angebotsende frei gelassen, dann trägt das System automatisch das aktuelle Tagesdatum mit 23:59:59 als Ende-Uhrzeit ein.

Das Feld für die Kunden-Gruppenbeschränkung kann leer gelassen werden, dann ist das Angebot für alle Kundengruppen gültig. Wenn Sie hier aber kommagetrennt die Kunden-Gruppen-Nummern eintragen, dann beschränken Sie das Angebot auf diese Kundengruppen.

Beispiel:

Es gelten die IDs, welche bei den Kundengruppen in der Kundengruppenverwaltung angegeben sind:

Kundengruppen

Icon	Kundengruppe		MwSt	MwSt Rabatt		
ŧ	1	Admin (ID: 0)	inkl.	0.00 %	0.00 %	ja
P PP	0	Gast (ID: 1)	inkl.	0.00 %	0.00 %	ja
ů	0	Neuer Kunde (ID: 2) (Standard)	inkl.	0.00 %	0.00 %	ja
ê	0	Händer (ID: 3)	exkl.	0.00 %	0.00 %	ja

Wenn Sie nun möchten, dass z. B. die Gruppe "Händler" KEINE Sonderangebote erhalten soll, dann hinterlegen Sie die Beschränkung

0,1,2

Die fehlende Nummer "3" bewirkt dann, dass Kunden dieser Gruppe das Sonderangebot nicht erhalten.

Die Beschränkung der Kundengruppen kann grundsätzlich (Setup des Moduls) und später auch pro Sonderangebot hinterlegt werden. Hierbei sollten Sie aber darauf achten, dass beide Beschränkungen gleichzeitig ausgewertet werden.

Sie können also nicht grundsätzlich der Gruppe "3" keine Sonderangebote zulassen, aber auf Sonderangebotsebene die "3" als Zulassung wieder eintragen. Hier würde die fehlende Zulassung auf Gesamtebene dazu führen, dass kein Sonderangebot zum Ansatz kommt.

Hinweis:

Die Beschränkungen der Kundengruppen können **nicht** an interne Listen wie die Listung der Sonderangebote und auch nicht an die ggf. genutzte Sonderangebotskategorie weitergegeben werden. Die Beschränkungen wirken nur auf den jeweiligen Artikel, so dass dieser mit oder ohne entsprechenden Sonderangebotspreis angezeigt wird. Dennoch werden die Artikel ggf. in vorgenannten Ansichten gelistet, sofern Sie diese benutzen und eine Kundengruppenbeschränkung hinterlegt ist.

Hinweis:

Pro Artikel ist <u>ein</u> Sonderangebot möglich. Über die Kundengruppenbegrenzung ist es daher **nicht** möglich für unterschiedliche Kundengruppen unterschiedliche Sonderangebote zu definieren. Sie können lediglich entscheiden, ob eine Kundengruppe grundsätzlich für das Sonderangebot zugänglich ist.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Gruppe "Gast" ggf. in die Kundengruppenbegrenzung "funkt". Wenn Sie dieser Gruppe die Sonderangebotsoption gewähren, aber diese dann in anderen Gruppen entziehen, dann sieht ein (noch) nicht angemeldeter Kunde ("Gast"-Zustand) ggf. ein Sonderangebot, welches wieder verschwindet, sobald er angemeldet ist und sich hierdurch die Kundengruppe ändert. Diesen Effekt sollten Sie bei der Planung beachten, ob Kundengruppen zugelassen oder nicht zugelassen sind.

SMARTY-Variablen

Das Modul gibt folgende Werte per SMARTY-Variablen an den Shop weiter, dadurch ist eine gezielte Auswertung wie auch ein gesteuertes Design möglich:

\$SPECIAL_STATUS Angebot ist aktiv (1) oder inaktiv (0)
\$SPECIAL_START_DATE Start-Datum des Angebots
\$SPECIAL_START_TIME Start-Uhrzeit des Angebots
\$SPECIAL_END_DATE Ende-Datum des Angebots
\$SPECIAL_END_TIME Ende-Uhrzeit des Angebots
\$SPECIAL_PRICE_NET Nettopreis des Angebots
\$SPECIAL_PRICE Bruttopreis des Angebots

Durch gezielte Auswertung der Variablen ist es selbstverständlich möglich z. B. die Einblendung von Grafiken, Bannern oder anderen dedizierten Hinweisen auf das (bevorstehende) Angebot über das Design zu realisieren. Die Variablen werden in allen klassischen Produktansichten zur Verfügung gestellt: Kachelansicht der Kategorie, Listenansicht der Kategorie und selbstverständlich auch in der Artikeldetailansicht.

CSS-Definitionen

Die CSS-Definitionen des Moduls befinden sich zentral – je nach Nutzung von Templates oder Themes - in folgenden Dateien:

/GXModules/Xycons/M0016/Shop/Themes/All/Css/M0014.css

Da die CSS-Definitionen extern abgelegt sind ist der StyleEdit3 zur Veränderung nur begrenzt geeignet.

Entsprechende Kenntnisse vorausgesetzt können Sie die CSS-Definitionen nach eigenen Wünschen in der o. g. Datei verändern und anpassen. So können Sie selbstveständlich die Anzeigen justieren und z. B. die Grafiken austauschen und zusammen mit entsprechenden Änderungen in den HTML-Vorlagen verschieben oder modifizieren.

Sofern Sie nicht über die notwendigen Kenntnisse verfügen übernehmen wir diese Aufgabe gerne für Sie als Zusatzaufwand; bitte sprechen Sie uns bei Bedarf an.

Bitte nehmen Sie Änderungen NICHT in der o. g. Datei vor, sondern über "Eigenes CSS hinzufügen" im Templatemanager / Ihrem genutzten Design.

Die obige CSS-Datei wird bei Updates des Moduls ggf. überschrieben, daher sollte eigenes CSS nur im Theme selbst abgelegt werden!